



Vans & die Ästhetiker shredden das Zillertal

Vans und die Ästhetiker präsentieren vom 1. bis 8. März 2008 den Wängl Tängl.

Ein Event, der wie seine Gründer-Crew von Individuen lebt, die *Off the Wall* in jeder Sekunde ihres Lebens verwirklichen.

Der in den südkalifornischen Pools definierte *Off the Wall* -Moment beschreibt die Sekunde, in der Skateboarding festen Untergrund verlässt und an einer vertikalen Wand entlang zu schweben scheint. Der Ausdruck steht für eine Lebenseinstellung, die über fest vermauertem Mainstream und Konventionen schwebt und frei ist. Vans ist seit 1966 „off the wall“ und diese freiheitsliebende Lebenseinstellung spiegelt sich in Schuhen, Bekleidung, Snowboard Boots & Outerwear der Marke wider.

Während Vans auf ein 40-jähriges Erbe der Skate- und Surf-Kultur blickt, haben **die Ästhetiker** immerhin stattliche 14 Jahre im Business vorzuweisen. Was die Marke Vans mit einer Gruppe Rider verbindet, deren Namen sich wie das „Who is Who“ des Snowboardens lesen, dafür stehen wiederum diese drei Worte: *Off the Wall*.

Als 1994 die Österreicher Dieter Steinhardt, Bernd Egger und Steve Gruber die Idee hatten freundschaftliche Bande unter dem Crewnamen **die Ästhetiker** zusammen zu fassen, war es ebenfalls diese Lebenseinstellung, die sie alle verband. Und da sie mit ihrer Interpretation von *off the wall* nicht alleine waren, bekamen die Ästhetiker bald Zuwachs von hochkarätigen Snowboardern wie Thomas „Beckna“ Eberharter, Wolle Nyvelt, Friedl Kolar, Reinhard „Gogo“ Gossner und Muck Müller.

Als es darum ging 1998 den Shred Down in Westendorf ins Leben zu rufen, sollte genau dieser Spirit von Freundschaft und Verbundenheit auf der einen Seite und absoluter individueller Freiheit auf der anderen, auf den Contest übertragen werden- Vans war Partner der ersten Stunde. Nach einigen legendären Events, wie dem Ästhetiker Jam in Zauchensee und einer



Ästhetiker Tour, folgte dann 2003 der erste Wängl Tängl in Mayrhofen. Ein Event bei dem Snowboarden nicht nach Höhe und Weite, sondern Kreativität und Style bewertet wurde. Was wiederum bei den Verantwortlichen von Vans großen Jubel auslöste. Und so ging die Zusammenarbeit in eine weitere Runde.

Über die Jahre ist der Wängl Tängl zu einem 5-Sterne-TTR Event herangereift und gilt als Event-Institution in Mayrhofen, der Homepage der Ästhetiker. Außerdem ist man seit dieser Saison im ganzen Zillertal stolz darauf, mit dem **Vans Penken Park**, den vielleicht besten Funpark Europas sein eigen nennen zu dürfen. Als neuer Parksponsor arbeitet Vans eng mit den Mayrhofener Bergbahnen und Shaper Stefan Plattner zusammen. Das gute Miteinander von den Ästhetikern, den Mayrhofener Bergbahnen und Vans kommt sicherlich auch dem Wängl Tängl, als Highlight der Park Saison, zugute. Mit Spannung wird das Feedback von Teilnehmern aus etwa 20 Nationen, wie Martin Cernik, Peter Ström, Stefan Gimpl, Kalle Ohlsen und Wolle Nyvelt, erwartet.

Vans und die Ästhetiker freuen sich darauf ab Montag den 1. März in die Gesichter der Contest Crowd zu blicken, wenn sie zum ersten Mal durch den Park geshreddet ist. Einzigartige vom skaten und surfen inspirierte Obstacles, wie zum Beispiel die „Crädle“ (überhängende Kurve) und der „Taco“ (kurvig geformter Wallride), ermöglichen noch nie gesehene Trick Variationen.

Zurück zu den Wurzeln heißt es dann am Donnerstag und Freitag, wenn in der IOU Mega-Miniramp im Europahaus der Skateboard Contest startet, der mittlerweile ebensogrosse Aufmerksamkeit genießt wie der Snowboard Wettbewerb. Danny Wainwright, Micky Iglesias und Chris Pfanner sind nur drei Skate-Größen aus dem internationalen Vans Team, die sich am Wochenende messen werden.

Das umfangreiche Rahmenprogramm beinhaltet unter anderem die Vans-Foto-Awards, ein Photographie Wettbewerb für Profis und Amateure.

In diesem Sinne: We're shreddin' and hope you like shreddin' too. Jubel!!!!!!

**Weitere Infos zum Wängl Tängl und Rahmenprogramm unter:
www.aesthetiker.com und www.vans.eu**